

Stadt Reutlingen 51 Amt für Schulen Jugend u. Sport Gz.: 51-3/we-sto		<b>21/054/01</b>	26.02.2021
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Behandlungszweck/-art</b>	<b>Ergebnis</b>
VKSA	16.03.2021	Kenntnisnahme öffentlich	

### Mitteilungsvorlage

Umsetzung der Sportstättenplanung 2018 und Ausblick auf die Sportstättenplanung 2022

### Bezugsdrucksache

18/039/01, 19/128/01, 20/010/06

### Kurzfassung

Insgesamt konnten 7 von 8 baulichen Maßnahmen, die den Haushaltsjahren 2019/2020 zugeordnet waren, umgesetzt werden. Im Doppelhaushalt 2021/2022 sollen drei bauliche Maßnahmen umgesetzt werden.

Die Verwaltung wird die Jahre 2021 und 2022 für eine Fortschreibung der Sportstättenplanung nutzen, sodass zum Doppelhaushalt 2023/2024 wieder eine aktuelle Beratungsgrundlage zur Verfügung steht. Auch die (Teil-)Ergebnisse der Fortschreibung der Sportentwicklungsplanung werden berücksichtigt.

### Sachverhalt

#### 1. Rückblick auf die realisierten Maßnahmen der Sportstättenplanung 2018

Im April 2018 beschloss der Gemeinderat die Sportstättenplanung 2018 (GR-Drs 18/039/01). Insgesamt konnten 7 von 8 baulichen Maßnahmen, die den Haushaltsjahren 2019/2020 zugeordnet waren, in diesem Doppelhaushalt umgesetzt werden (vgl. Anlage). Lediglich die Rücknahme der Kürzung der Sammelposition aus dem Doppelhaushalt 2017/2018 bei gleichzeitiger Aufstockung wird voraussichtlich erst im Jahr 2022 umgesetzt (Nr. 2). Eine Maßnahme wurde umgeplant und durch den TSV Betzingen als Vereinsprojekt realisiert (Nr. 9).

Der Stellenmehrbedarf für die Betreuung der verbesserten Sportplatzpflege konnte durch interne Umschichtung und Aufstockung der Arbeitszeit erreicht werden. Eine mehrfach ausgeschriebene 50%-Stelle konnte aufgrund der Bewerberlage nicht besetzt werden (Nr. 1).

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung 2020 konnten Mittel bei der Sportplatzpflege in Höhe von 40.000 Euro bei den Sanierungsvorhaben (Nr. 5, 7, 8 und 9) eingespart werden (GR-Drs 20/010/06).

a) Folgende Maßnahmen der Sportstättenplanung 2018 wurden realisiert (vgl. GR-Drs 18/039/01, Anlage 1):

#### 2019:

Nr. 1: Aufstockung der Mittel für die Sportplatzpflege um 200.000 Euro auf 1.070.000 Euro.

Nr. 4: Sanierung des Trainingsspielfelds des TSV Sondelfingen (Kunstrasen), erstmalige und aus Umweltschutzgründen letztmalige Finanzierung der Gummigranulat-Verfüllung durch die Stadt.

Nr. 6: Sanierung der Beregnungsanlage des Hauptspielfelds des FC Mittelstadt.

## 2020:

- Nr. 1: Aufstockung der Mittel für die Sportplatzpflege um 200.000 Euro auf 1.270.000 Euro.
- Nr. 5: Sanierung des Hauptspielfelds des SV Degerschlacht, Verschiebung um ein Jahr von 2019 nach 2020.
- Nr. 7: Sanierung des Spielfelds des Dietweg-Stadions.
- Nr. 8: Sanierung des Hauptspielfelds des TSV Sondelfingen.
- Nr. 9: Keine Sanierung, sondern Umbau des Trainingsspielfelds des TSV Betzingen (Naturrasen in Kunstrasen) als Vereinsprojekt durch den TSV Betzingen (GR-Drs 19/128/01).

b) Folgende von den Vereinen und Bezirksgemeinden beantragte Maßnahmen wurden aufgrund der Projektgröße in 2019 und 2020 über die Sammelposition finanziert (vgl. GR-Drs 18/039/01, Anlage 2):

- Nr. 5: Zusätzliche Beleuchtung hinter dem Hauptspielfeld des FC Mittelstadt.
- Nr. 17: Erhöhung des östlichen Ballfangzauns des Hauptspielfelds des TSV Sickenhausen.
- Nr. 21: Zusätzliche Pflege des Rasenspielfelds an der Turn- und Festhalle Bronnweiler.

c) Folgende weitere, notwendige Maßnahmen wurden über die Sammelposition finanziert:

- Einbau eines Wasseranschlusses am Trainingsspielfeld des SV Degerschlacht.
- Ergänzung des Ballfangzauns am Trainingsspielfeld des TSV Sondelfingen (Kunstrasen).
- Sanierung der Beregnungsanlage des Rasenspielfelds 3 im Sport- und Freizeitpark Markwasen.
- Sanierung der Kunststoff-Laufbahn an der Schiller-Schule.

## **2. Maßnahmen für den Doppelhaushalt 2021/2022**

Im Doppelhaushalt 2021/2022 sollen folgende Maßnahmen finanziert und umgesetzt werden:

- Nr. 11: Sanierung der Beregnungsanlage des Rasenspielfelds am BZN.
- Nr. 12: Sanierung der Beregnungsanlage des Rasenspielfelds Im Gries, Betzingen.
- Nr. 14: Umbau des Tennenspielfelds HIII in das Kunstrasenspielfeld K3 im Sport- und Freizeitpark Markwasen.

Zudem wird sukzessive der Zaun des Dietweg-Stadions saniert.

Aufgrund der Haushaltslage können die Mittel für die Sportplatzpflege vorerst nicht, wie geplant, um weitere 200.000 Euro/Jahr aufgestockt werden, um in 2022 die von der Gartenbauamtsleiterkonferenz empfohlenen Werte zur werterhaltenden Pflege zu erreichen (Nr. 1). Die Erreichung dieses Zieles muss derzeit geschoben werden.

Die Umsetzung der Sanierung des Trainingsspielfelds des SV Degerschlacht (Nr. 10) ist abhängig von den Ergebnissen der Fortschreibung der Sportentwicklungsplanung.

## **3. Sportstättenplanung 2022**

Es zeigt sich, dass auf der Basis der Sportstättenplanung 2018 zwar noch der aktuell anstehende Doppelhaushalt 2021/2022 geplant werden kann, aber aus fachlicher Sicht zusätzlich notwendige Maßnahmen mit dem organisierten Sport abgestimmt werden müssen.

Die Verwaltung wird die Jahre 2021 und 2022 für eine Fortschreibung der Sportstättenplanung nutzen, sodass zum Doppelhaushalt 2023/2024 wieder eine aktuelle

Beratungsgrundlage zur Verfügung steht. Auch die (Teil-)Ergebnisse der Fortschreibung der Sportentwicklungsplanung werden berücksichtigt.

Nach der Beteiligung des organisierten Sports und der Bezirksgemeinden wird die Verwaltung die fortgeschriebene Sportstättenplanung dem Gemeinderat so rechtzeitig zum Beschluss vorlegen, dass sie zur Haushaltsplanaufstellung 2023/2024 verfügbar ist.

gez.  
Uwe Weber

**Anlage**

Anlage 1 der GR-Drs 18/039/01, ergänzt am 15.02.2021